



Pressemitteilung Mai 2019
München, 09.05.2019

Bereichsversammlungen 2019

Eigenheimerverband braucht neue Mitglieder, um fit für die Zukunft zu werden

Wie geht es weiter mit dem Eigenheimerverband Bayern? Diese Frage war das zentrale Thema bei den diesjährigen Bereichsversammlungen nach einem Rückblick über Tätigkeiten des Verbandes in den vergangenen Jahren.

„Da der Verband aufgrund des Durchschnittsalters seiner Mitglieder von 60 Jahren jedes Jahr ca. 1000 Mitglieder durch Tod, Übergabe oder andere Gründe verliert und Neumitglieder den Schwund nicht aufhalten, muss die Mitgliedergewinnung des Eigenheimerverbandes revolutioniert werden. Um erfolgreich zu sein, müssen dabei Präsidium, Landesvorstand, Vereinsverantwortliche, Mitgliederbeauftragte, Gartenbeauftragte und Geschäftsstelle an einem Strang ziehen. Die Leistungen des Eigenheimerverbandes für seine Mitglieder sind qualitativ und quantitativ mindestens so gut wie die der Konkurrenzverbände. In vielen Bereichen übertreffen wir die anderen Verbände sogar“, so der eindringliche Appell des Präsidiums des Eigenheimerverbandes Bayern an die Delegierten der Bereichsversammlungen.

Neben einer stärkeren Unterstützung der Vereine bei der Werbung vor Ort und einem Seminarangebot für aktive Vereinsrepräsentanten muss in die digitalen Kanäle investiert werden. Der Relaunch der Verbandswebseite mit einem Blog wird der Ausbau der Social-Media-Kanäle eine wichtige Rolle spielen, um vor allem junge Familien zu erreichen.

„Unsere laufend erweiterten Leistungen und die notwendigen Investitionen in die Mitgliedergewinnung sind bei den derzeitigen Mitgliedsbeiträgen jedoch nicht zu stemmen und die Delegierten des Landesverbandstages werden dementsprechend über eine Erhöhung der Mitgliedsbeträge abstimmen – in welcher Höhe diese dann auch ausfallen werden“, so Wolfgang Kuhn, Präsident des Eigenheimerverbandes Bayern.

Unterfranken

Die Bereichsversammlung für Unterfranken bildete am 16. März 2019 in Traustadt den Auftakt zu den diesjährigen Bereichsversammlungen, in denen turnusmäßig die Mitglieder des Landesvorstandes sowie die Delegierten für die anstehende Generalversammlung zu wählen waren. Präsident Wolfgang Kuhn und Landesvorstandsmitglied Heinz Amling begrüßten die



Anwesenden. Es folgte ein Grußwort des 1. Bürgermeisters der Gemeinde Donnersdorf, Klaus Schenk. Bei der Wahl der Mitglieder des Landesvorstandes traten Anneliese Hartmann und Brigitte Goss nicht mehr an. Neu in den Vorstand wurden deswegen Arno Dietz, Alexander Fehn und Hans-Walter Schmalzbauer gewählt. Heinz Amling und Georg Grembler wurden bei der Wahl in ihren Ämtern als Landesvorstandsmitglieder bestätigt.

[Bild Unterfranken](#): (v.l.n.r. Klaus Schenk, Markus Eppenich, Barbara Becker (MdL), Beatrice, Wächter, Volkmar Hartleib (MdL), Alexander Fehn, Sibylle Banner, Wolfgang Kuhn, Anneliese Hartmann, Christa Christ, Landesvorstandsmitglied Georg Grembler, Heinz Amling)

München-Land/Schwaben

Die Bereichsversammlung für München Land/Schwaben am 6. April 2019 in Garching leitete Vizepräsidentin Sibylle Banner. Sie begrüßte, gemeinsam mit Landesvorstandsmitglied Manfred Solbrig den Ehrengast und 1. Bürgermeister der Stadt Garching, Dr. Dietmar Gruchmann, der in seiner Rede auf die Notwendigkeit der Eigenheimer-Vereine hinwies. Bei den Vorstandswahlen wurde Ulrike Voß, die sich bisher als berufenes Mitglied im Landesvorstand engagierte, für Günther Götz als Landesvorstandsmitglied gewählt. Bernhard Fleck, Karl-Heinz Gruber, Alexander Metelka und Manfred Solbrig wurden in ihren Ämtern bestätigt.

[Bild München-Land](#): (v.l.n.r.: Günther Götz, Manfred Sollbrig, Markus Eppenich, Sibylle Banner, Dr. Dietmar Gruchmann, Karl-Heinz Gruber)

München-Stadt

Am gleichen Tag wurde die Bereichsversammlung für München Stadt im Stadtbezirk Trudering-Süd abgehalten. Nach der Begrüßung durch Präsident Wolfgang Kuhn, richtete Otto Steinberger, der Bezirksausschussvorsitzende von Trudering-Süd ein Grußwort an den Eigenheimerverband. Bei den Wahlen wurde Stephan Kubala für die ausgeschiedene Hannelore Wilhelm neu in den Landesvorstand gewählt. Dr. Reinhard Bauer, Jörg Giesler, Walter Karl und Hanns-D. Popp wurden als Landesvorstandsmitglieder wiedergewählt.

[Bild München-Stadt](#): (v.l.n.r. Walter Karl, Jörg Giesler, (dahinter Dr. Reinhard Bauer), Stephan Kubala, Otto Steinberger Christa Christ, Wolfgang Kuhn, Hanns-D. Popp, Markus Blume, Hannelore Wilhelm)



Oberbayern

Die Bereichsversammlung für Oberbayern am 13. April 2019 in Gaimersheim wurde von Präsident Wolfgang Kuhn geleitet. Nach der Begrüßung durch Landesvorstandsmitglied Helmuth Kritsch und einer einführenden Rede der 1. Bürgermeisterin der Stadt Gaimersheim, Andrea Mikel, wurden bei den Wahlen mit Alois Eberl, Markus Eppenich, Georg Friedrich und Helmuth Kritsch alle Landesvorstandsmitglieder in ihrem Amt bestätigt.

[Bild Oberbayern](#): (v.l.n.r. Georg Friedrich, Markus Eppenich, Christa Christ, Andrea Mikel, Wolfgang Kuhn, Alois Eberl, Ulrike Voß, Helmuth Kritsch)

Niederbayern

Am 27. April 2019 fand in Passau die Bereichsversammlung für Niederbayern statt. Den Vorsitz führte auch hier Präsident Wolfgang Kuhn. Nach einem Grußwort des scheidenden Landesvorstandsmitglieds Antonia Ostermeier und des 2. Bürgermeisters, Urban Mangold, wurde bei den Wahlen Sabine Bachinger neu in den Vorstand gewählt. Die bisherigen Landesvorstandsmitglieder Christa Christ, Joachim Flache und Fritz Pschierl wurden wiedergewählt.

[Bild Niederbayern](#): (v.l.n.r.: Antonia Ostermaier, Wolfgang Kuhn, Urban Mangold, Christa Christ, Joachim Flache, Fritz Pschierl)

Oberpfalz

Den Abschluss der Bereichsversammlungen bildete am 4. Mai 2019 die Versammlung für den Bereich Oberpfalz/Ober- und Mittelfranken in Regensburg. Auch diese Versammlung leitete Präsident Wolfgang Kuhn, die Einführungsworte hielt Landesvorstandsmitglied Josef Mös. Nach der Begrüßung durch den Repräsentanten der Stadt Regensburg, den Fraktionsvorsitzenden der SPD-Stadtratsfraktion, Dr. Klaus Rappert, wurde die Zukunft des Verbandes dargestellt und im Anschluss die Wahlen zum Landesvorstand durchgeführt. Hier ersetzte Hans-Jürgen Reitzenstein als neues Landesvorstandsmitglied Petra Weiß, die nicht mehr angetreten war. Wolfgang Kellner, Josef Mös und Georg Ramming wurden in ihren Ämtern bestätigt.

[Bild Oberpfalz](#): (v.l.n.r. Wolfgang Kuhn, Sibylle Banner, Dr. Klaus Rappert)



Informationen zum Eigenheimerverband Bayern e.V.

Der Eigenheimerverband Bayern e.V. setzt sich aus 380 Ortsverbänden zusammen, die über alle bayerischen Regierungsbezirke verteilt sind und eigenständig arbeiten. Insgesamt hat die Organisation mehr als 80.000 Mitglieder. Die Hauptaufgabe ist die Interessenvertretung von Personen mit selbst genutztem Wohneigentum. Zu den Leistungen des Verbandes zählt die Beratung in allen Angelegenheiten des Wohnungs-, Haus- und Grundbesitzes, wie zum Beispiel Erbrecht, Nachbarschaftsrecht, etc. Daneben tritt der Verband öffentlich als Experte für Wohn-, Grundstücks- und Bauthemen auf. Zu seinen satzungsgemäßen Aufgaben gehört des Weiteren die Beratung in allen Fragen rund um das Thema Garten.

Pressekontakt

Beatrice Wächter, Pressesprecherin

presse@eigenheimerverband.de

Eigenheimerverband Bayern e.V.

Schleißheimer Str. 205a, 80809 München

Telefon 089 / 307 36 60